

Projektbeschreibung

Projekttitle

Pilothafter Aufbau einer Beratungsstelle „internationaler Austausch“

Antragsteller

LAG Main4Eck Miltenberg e.V.
Vorsitzender: Landrat Jens Marco Scherf
Ansprechpartner: Philipp Wollbeck
Industriering 7
63868 Großwallstadt

Gesamtkosten (brutto)

109.312,00 €

LAG

Main4Eck Miltenberg e.V.
Industriering 7
63868 Großwallstadt

Kurzdarstellung des Projekts

Ziel des Projektes "Pilothafter Aufbau einer Beratungsstelle -internationaler Austausch-" ist der Aufbau einer Personalstelle (50%), die die Bürger*innen der Region hinsichtlich der Möglichkeiten eines internationalen Austausches berät und auch eigene Austauschprojekte initiiert. Auch der Aufbau eines Netzwerks ist Bestandteil dieses Projektes. Die Zielgruppen sind dabei sehr weit gefasst und reichen von Schulklassen über Vereine und Verbände bis hin zu Einzelpersonen. Bei der Beratung soll auf das Netzwerk zurückgegriffen und v.a. auch hinsichtlich möglicher Förderungen beraten werden.

- Einzelprojekt
- Projektbestandteile:
 - Aufbau einer Beratungsstelle „internationaler Austausch“
 - 50%-Personalstelle
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Ausstattung
- Umsetzungszeitraum: 02/2022 – 12/2024
- Projektbeteiligte:
 - LAG Main4Eck Miltenberg
 - Landkreis Miltenberg

- Schulamt Miltenberg
- Klein- und mittelständige Firmen der Region

(stichpunktartig; v.a. Kooperation oder Einzelprojekt, Projektbestandteile, Umsetzungszeitraum, Projektbeteiligte, ggf. geplante Eigenleistung, etc.)

Projektziele

- **Entwicklungsziel 1: Die Funktionalität der Kommunen im LAG-Gebiet durch öffentliche und private Maßnahmen erhalten und zukunftsfähig ausbauen**
 - Handlungsziel 1.4: Aufbau und Betreuung von Netzwerken und Projekten im Bereich "Bürgerschaftliches Engagement"

Da Vereine und Verbände, die zu großen Teilen zu Akteuren des bürgerschaftlichen Engagements zählen, eine der Hauptzielgruppen darstellen, leistet das Projekt auch einen Beitrag zum Aufbau neuer Netzwerke mit bürgerschaftlichen Akteuren, die sich dann je nach Projekt und Ziel auch im Ausland befinden. So wird ein internationales Netzwerk aufgebaut, von dem dann mehrere Akteure aus der Region profitieren können, falls thematische Schnittpunkte entstehen.
 - Indikatoren: Anzahl Projekte (5), Anzahl Umsetzungsakteure/ Netzwerke (50)
- **Entwicklungsziel 4: Die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben fördern**
 - Handlungsziel 4.1: Aufbau, Betreuung und Förderung von einem Netzwerk im Bereich „Dialog mit Jugendlichen“

Eine Weitere große Zielgruppe sind die Jugendlichen der Region. Diese werden zum einen, wie oben beschrieben, über Vereine und Verbände von diesem Projekt partizipieren. Zum anderen werden sie über Schulen aller Kategorien von den Austauschprojekten, die durch dieses Projekt unterstützt werden, profitieren. Auf diesen Wegen soll auch eine Rückmeldung bzw. Dialog entstehen, welche Aktivitäten für die Jugendlichen interessant sind.
 - Indikatoren: Anzahl neue Netzwerke (1), Anzahl Workshops (5), Teilnehmer (15)
 - Handlungsziel 4.3: Entwicklung und/oder Umsetzung von Projekten zur Erhöhung der Bindung an die Region bei Jugendlichen

Soziale Vernetzung und ehrenamtliches Engagement sind bekanntermaßen zwei große Faktoren bei der Bindung von Jugendlichen an die Region. Durch das Projekt „Pilothafter Aufbau einer Beratungsstelle -internationaler Austausch-“ werden diese beiden Faktoren deutlich gestärkt. Zudem entsteht durch die intensive Förderung eine besondere Bindung der Jugendlichen an die Region.

- Indikatoren: Anzahl Projekte (1), Anzahl ÖA-Maßnahmen (1), Teilnehmer (50)

- **Entwicklungsziel 5: Die Innen- und Außendarstellung der Region optimieren**

- Handlungsziel 5.1: Aufbau einer Willkommenskultur
Durch den Aufbau dieses Netzwerks wird auch eine Willkommenskultur für Menschen etabliert, die durch Austauschprojekte in die Region kommen. Hier sollen Guidelines entwickelt werden, die eintreffende Menschen mit den wichtigsten Informationen über die Region und die wichtigsten Anlaufstellen versorgen.
- Indikatoren: Anzahl Maßnahmen (1), Anzahl ÖA-Maßnahmen (1), Qualifizierungen (2)

Innovative Aspekte des Projekts

Die Innovation des Projekts liegt in der Einzigartigkeit innerhalb des LAG-Gebiets und auch über seine Grenzen hinaus. Eine Stelle, die sich um die Förderung des internationalen Austausches kümmert, gibt es in der Region nicht. Besonders innovativ ist dabei die Bündelung des Wissens über die Möglichkeiten im allgemeinen und im speziellen über die Fördermöglichkeiten oder auch den Aufbau eines Netzwerks zur Vermittlung von möglichen Partnern im Ausland.

Bezug des Projekts zu den Themen „Umwelt“ und „Klima“

Verantwortliches Handeln und nachhaltige Innovationen werden auch im Umwelt-/Natur- und Klimaschutz dringend benötigt. Aus diesem Grund leistet dieses Projekt zwar keinen direkten Beitrag zum „Umwelt-“ und Klimaschutz“, regt jedoch bei seiner Beratung die Partner dazu an, bei Ihren Reisen eine umweltschonende Möglichkeit bspw. durch das Reisen mit der Bahn zu nutzen.

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“

Mit der Beratungsstelle „internationaler Austausch“ entsteht ein Leuchtturmprojekt für die Bildungslandschaft in der Region, dass sich an alle Generationen wendet und diese auch miteinander verbindet. Die Austauschprojekte, die entwickelt und unterstützt werden sollen, richten sich an Schulklassen, Vereine und weitere Projektgruppen und decken somit alle Altersgruppen ab.

Durch die Schaffung eines weiteren innovativen Elements in der Region wird zudem die Attraktivität des Gesamtortes sowohl als Wohn- als auch besonders als Bildungsstandort gesteigert.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet

Durch die Kooperation mit dem Schulamt werden grundlegend alle Schulen im LAG-Gebiet angesprochen. Somit wird eine Nutzung im gesamten Gebiet angestrebt. Zudem werden über den Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises alle Vereine und Verbände gesammelt

und flächendeckend angesprochen. Durch die Einbindung in bestehende Netzwerke soll so die Strahlkraft des Projektes erhöht werden.

Einbindung von Bürgern, Vereinen o. ä. in das Projekt

- Der Vorstand der LAG Main4Eck war in die Projektentwicklung maßgeblich eingebunden. Dieser ist ehrenamtlich von Bürgern aus der Region gewählt.
- Zudem waren in der Planungsphase bereits die Gymnasien der Region eingebunden.
- In der Umsetzungsphase werden dann zahlreiche Bürger*innen in den einzelnen Projekten beteiligt sein.

Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung

- Das Projekt greift auf die bestehende Netzwerkstruktur der LAG Main4Eck zurück, dass bereits über zahlreiche Partner verfügt. Dazu zählen insbesondere das Schulamt und damit alle Schulen der Region.
- Hier bestehen auch schon feste Netzwerkstrukturen mit den Gymnasien der Region, die schon konkrete Ideen für internationale Austauschprojekte haben, diese jedoch ohne externe Unterstützung nicht umsetzen können.
- Des Weiteren wird das Projekt über den Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises mit den Vereinen und Verbänden der Region vernetzt.
- Es wird zudem eine Netzwerkstruktur mit ausländischen Partnern aufgebaut, mittels dieser dann Austauschprojekte initiiert werden können.

Erwartete nachhaltige Wirkung / Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts

- Die Stelle wird in der Geschäftsstelle der LAG Main4Eck angesiedelt.
- Der Projektträger kommt für den Betrieb und die dafür anfallenden Kosten während der Zweckbindungsfrist auf.
- Der fortlaufende Betrieb nach der Zweckbindungsfrist wird grundlegend angestrebt. Im Laufe der Projektlaufzeit werden dafür Gespräche zur langfristigen Finanzierung abhängig vom Projekterfolg geführt.

Finanzplan

Projektbestandteile

Personal (50%-Stelle)	91.812,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	15.000,00 €
Ausstattung	2.500,00 €
Gesamtsumme (brutto)	109.312,00 €

Finanzplan

Eigenmittel des Projektträgers	12.607,67 €
Landkreis Miltenberg	32.793,60 €
LEADER-Förderung	63.910,73 €
Gesamtsumme (brutto)	109.312,00 €

Datum

Unterschrift Projektträger